

Weiterbildung allgemein

Diese Liste stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Ihnen Lücken auffallen. Wir bemühen uns, die Listen in unserer Infothek aktuell zu halten.

Stand: September 2025, Redaktion: Rosaria Chirico (KOBRA)

<p>Wie und wo suche ich nach einer passende Weiterbildung?</p>	<ul style="list-style-type: none"> Mit den entsprechenden Keywords findet man Weiterbildungen über die bekannten Suchmaschinen (z.B. mit folgenden Begriffen: Weiterbildung Berlin Datenanalyse gefördert berufsbegleitend). Mittlerweile kann man für die Suche auch KI Tools wie ChatGPT nutzen, sollte die Ergebnisse aber immer auf Aktualität und Richtigkeit überprüfen. Online-Portal des IWWB: Suche nach Postleitzahl und Suchbegriffen: https://www.iwwb.de/kurssuche/startseite.html und erweiterte Suche: https://www.iwwb.de/kurssuche/erweiterte_suche.html
<p>Woher weiß ich, welche Weiterbildung die passende für mich ist?</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie sich weiterbilden möchten, aber noch nicht genau wissen, in welche Richtung es gehen soll, nutzen Sie gerne eine Bildungsberatung in einer kostenfreien Einrichtung so wie die bei KOBRA oder in unserem Beratungsnetzwerk: https://www.das-beratungsnetzwerk.de/ Das Beratungstelefon des Beratungsnetzwerks für Frauen informiert Frauen zu Weiterbildungen und Finanzierungsmöglichkeiten in Berlin unter der kostenfreien Telefonnummer: 0800 - 4540299, Mo-Fr von 10 bis 16 Uhr Das Bundesinstitut für Berufsbildung hat hilfreiche Fragen formuliert, die einem bei der Auswahl der passenden Weiterbildung helfen können. Siehe Leitfragen in den grauen Kästen: https://www.bibb.de/de/14260.php
<p>Welche staatlichen Förderungen gibt es für die Finanzierung?</p>	<ul style="list-style-type: none"> Allgemeine Info: Finanzielle Unterstützungsangebote bestehen auf Bundes und Landesebene. Auch der eigene Arbeitgeber bietet möglicherweise Unterstützung. Informationen erhalten Sie beispielsweise bei der Arbeitsagentur, der Personalstelle Ihres Betriebes oder der Kammer beziehungsweise den für die Berufs(aus)bildung zuständigen Stellen. Das Aufstiegs-Bafög fördert die Vorbereitung auf mehr als 700 Fortbildungsabschlüsse. Dazu gehören Meister-Titel genauso wie Betriebswirtin, Technikerin und Fachwirtin und zwar unabhängig davon, in welcher Form die Fortbildung durchgeführt wird. Ohne Altersgrenze! Link: https://www.aufstiegs-bafog.de/aufstiegsbafoeg/de/die-foerderung/wer-wird-gefoerdert/wer-wird-mit-dem-aufstiegs-bafoeg-gefoerdert.html;jsessionid=FBCBB9BACA492BE36D1036DABDE50219.live382

	<ul style="list-style-type: none"> Das Aufstiegsstipendium unterstützt engagierte Fachkräfte mit Berufsausbildung und Praxiserfahrung bei der Durchführung eines ersten akademischen Hochschulstudiums - in Vollzeit oder berufsbegleitend: https://www.sbb-stipendien.de/aufstiegsstipendium Das Weiterbildungsstipendium richtet sich an talentierte und leistungsbereite Fachkräfte unter 25 Jahren, die bereits ihre berufliche Ausbildung abgeschlossen haben. Damit können sie bis zu drei Jahre fachliche oder fachübergreifende Weiterbildungen finanzieren.: https://www.bmftr.bund.de/DE/Bildung/Weiterbildung/Finanzierung/Weiterbildungsstipendium/weiterbildungsstipendium_node.html
Welche finanziellen Förderungen gibt es für arbeitssuchende oder arbeitslose Menschen?	<p>Der Bildungsgutschein: Wenn Sie mit einer beruflichen Weiterbildung Ihre individuelle Beschäftigungsfähigkeit verbessern wollen, <u>kann</u> Sie (muss aber nicht) die Agentur für Arbeit finanziell unterstützen. Ab dem 01.01.2025 erfolgt die finanzielle Unterstützung auch für Kundinnen und Kunden des Jobcenters durch die Agentur für Arbeit.</p> <p>Einen Bildungsgutschein erhalten Sie, wenn die Weiterbildung notwendig ist, damit Ihre Arbeitslosigkeit beendet oder die drohende Arbeitslosigkeit abgewendet werden kann. Auch Personen ohne Leistungsbezug und beschäftigte Personen können einen Bildungsgutschein anfragen.</p> <p>Der Bildungsträger braucht eine AZAV Zertifizierung, damit die Kosten übernommen werden. Sollte eine Bildungsmaßnahme notwendig sein, für die es aber keine zertifizierte Maßnahme gibt, prüft die BA den Einzelfall. Fahrtkosten und Kinderbetreuungskosten können außerdem übernommen werden. Sinn und Zweck der gewünschten Weiterbildung müssen sehr gut begründet werden. Es muss sich außerdem um Berufsziele handeln, für die es auch Arbeitsplätze gibt.</p>
Welche finanziellen Förderungen gibt es für Angestellte?	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitgeber* übernehmen immer öfter die Kosten für Fort- und Weiterbildungen oder stellen einen dafür frei, damit Sie Ihre berufliche Handlungsfähigkeit erhalten und entwickeln können. Fragen Sie also ruhig auch Ihren Arbeitgeber! Qualifizierungschancengesetz für Angestellte mit und ohne Berufsabschluss: Sie sind ohne Berufsabschluss sozialversicherungspflichtig beschäftigt? Oder Sie haben einen Berufsabschluss, arbeiten aber schon insgesamt mehr als vier Jahre in einer anderen Tätigkeit? Oder Sie haben bereits einen passenden Berufsabschluss und möchten Ihre Kenntnisse erweitern oder an neue Anforderungen anpassen? Die Agentur für Arbeit übernimmt auf der Grundlage des Qualifizierungschancengesetzes voll oder zum Teil und abhängig von der Unternehmensgröße die Weiterbildungskosten und erstattet Ihrem Arbeitgeber bis zu 100% der Gehaltkosten. Erklärfilm: https://www.youtube.com/watch?v=UgKe-AXqv2o und Info der BA: https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bruehl/qualifizierungschancengesetz Finanzamt: Wenn es keine Förderung gibt und Sie die Weiterbildung selbst bezahlen, können Sie die Kosten von der Steuer absetzen, sobald diese (inkl. Fahr- Hotelkosten etc.) gemeinsam mit anderen sogenannten Werbungskosten über dem Pauschbetrag von aktuell 1230,- Euro für Arbeitnehmer*innen liegen. Der Pauschbetrag wird in der Regel jedes Jahr etwas angehoben. Absetzbar sind allerdings nur berufsrelevante Weiterbildungen. Bildungszeit: Nutzen Sie ihren gesetzlichen Anspruch auf Bildungszeit. Bildungszeit kann für drei Maßnahmen genutzt werden: für die politische Bildung, die berufliche Weiterbildung oder zur Qualifizierung für das Ehrenamt. Pro Jahr haben Berliner Vollzeitbeschäftigte einen Anspruch auf 5 Tage Bildungszeit, für die sie freigestellt werden können. Es gibt auch die Möglichkeit, die Bildungszeit des aktuellen Jahres

	<p>mit der des Folgejahres zusammenzufassen. So können bis zu 10 Tage in einem Jahr in Anspruch genommen werden. Die Senatsverwaltung informiert: https://www.berlin.de/sen/arbeit/weiterbildung/bildungszeit/</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evtl. Bildungsgutschein, siehe oben <p>*Arbeitgeber können in Deutschland verschiedene finanzielle Unterstützungen und Förderprogramme nutzen, um ihre Mitarbeitenden weiterzubilden. Es passiert aber immer wieder, dass Arbeitgeber das nicht wissen, vor allem in kleineren Betrieben ohne Personalabteilung. Bitte weisen Sie Ihre Vorgesetzten darauf hin, wenn Sie den Verdacht haben, dass sie sich nicht besonders gut auskennen. Sie können sich z.B. beim Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit informieren, der IHK, der Handwerkskammer oder anderen Berufs-Kammern.</p>
Welche finanziellen Förderungen gibt es für Selbständige?	<ul style="list-style-type: none"> • Das Programm KOMPASS (Kompackte Hilfe für Solo-Selbstständige) des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unterstützt Solo-Selbstständige (im Hauptberuf) dabei, sich krisenfest und zukunftssicher aufzustellen. Dies erfolgt durch eine breit angelegte, niedrigschwellige Finanzierung von individuell ausgewählten Weiterbildungen und Qualifizierungen. Solo-Selbstständige erhalten einen finanziellen Zuschuss von maximal 4.500 Euro zu einer für sie passenden Weiterbildung. Eine Förderung ist einmal innerhalb von zwölf Monaten möglich: https://www.esf.de/portal/DE/ESF-Plus-2021-2027/Foerderprogramme/bmas/kompass.html?utm_source=chatgpt.com • Finanzamt: Wenn Sie die Weiterbildung selbst zahlen, können Sie die Kosten als Betriebsausgaben von der Steuer absetzen. Absetzbar sind nur berufsrelevante Weiterbildungen inkl. aller dazugehörigen Ausgaben, die in einem angemessenen Verhältnis zum Umsatz stehen. • Förderung von Unternehmensberatungen für kleine und mittlere Unternehmen (BAFA-Förderung): Ziel des Programms ist, die Erfolgsaussichten, die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Beschäftigungs- und Anpassungsfähigkeit von KMUs zu stärken. Um dies zu erreichen, können sich Unternehmen zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung beraten lassen. Die entstehenden Kosten werden durch einen Zuschuss durch das Förderprogramm reduziert: https://www.bafa.de/DE/Wirtschaft/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html

Regionale und spezifische Förderungen für bestimmte Berufs- oder Zielgruppen

Berliner Lehramt-Stipendium (BerLeS)	Das Lehramt-Stipendium ist ein Stipendienprogramm des Landes Berlin. Es wird je nach Bedarf (Mangelfächer) aktualisiert und verändert, deswegen lohnt sich auf jeden Fall ein Blick auf die Senatsseite, wenn Sie sich für den Quereinstieg Schule interessieren. Aktuell: Wenn Sie ein MINT-Fach studieren oder studiert haben und als Quereinsteiger einen Master of Education anstreben, können Sie während ihrer Studienzeit finanziell gefördert werden.
---	--

	Infos: https://www.berlin.de/sen/bildung/fachkraefte/lehrerausbildung/lehramt-stipendium/
Berliner Weiterbildungsprojekt für Bildende Künstlerinnen	Das Goldrausch Künstlerinnenprojekt ist ein unabhängiges berufliches Weiterbildungsprojekt für Bildende Künstlerinnen, in dessen Rahmen ein einjähriger, postgradualer Professionalisierungskurs sowie eine Ausstellung und öffentliche Veranstaltungen stattfinden. Jährlich können 15 Künstlerinnen teilnehmen.
Fonds für Opfer sexualisierter Gewalt	Das Ergänzende Hilfesystem gewährt bedarfsgerechte und niedrigschwellige Unterstützung bei der Bewältigung der Folgen von sexualisierter Gewalt in der Kindheit und Jugend. Betroffene können zur Minderung der Folgewirkungen Sachleistungen bis zu 10.000 Euro beantragen. Zu den Sachleistungen gehören auch Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen oder ein Coaching. Website: https://www.fonds-missbrauch.de/ Infotelefon: montags, mittwochs und freitags von 9:00 bis 14:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 15:00 bis 20:00 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 400 10 50 .
Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) sind Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation für Menschen mit Behinderung oder gesundheitlichen Einschränkungen, die ihre Erwerbsfähigkeit erhalten oder wiederherstellen sollen. Zu diesen Leistungen zählen auch betriebliche Qualifizierung, berufliche Anpassung, Weiterbildung, Ausbildung, Förderung der Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit. Die Zuständigkeit liegt meist bei der Agentur für Arbeit , der Deutschen Rentenversicherung oder der gesetzlichen Unfallversicherung . Erklärfilm des Berufsförderungswerk Berlin Brandenburg e.V.: https://bfw-berlin-brandenburg.de/berufliche-reha/berufliche-rehabilitation-ablauf-genau-erklaert-bfw/

Siehe auch zwei weitere Linklisten zu Weiterbildungen im Bereich Digitalisierung und für Führungskräfte in unserer Infothek: <https://www.kobra-berlin.de/infothek/>